



## Geschafft! Ur- und Erstaufführungen

### Bares, Rares - und weg war es!

Eine Kriminalkomödie in drei Akten von den ACHT  
4 Damen, 5 Herren, auch spielbar mit 5 D, 4 H, 1 Dek.

Elmar ahnt noch nichts vom komödiantischen Chaos, das er anrichten wird, als er mit einem ganz besonderen Kunstgegenstand zu „Suche Bares – biete Rares“, einer bekannten Fernsehshow fährt. Das soll sich jedoch schnell ändern, denn scheinbar ist das Keramik-Huhn, das seit Urzeiten im Besitz der blaublütigen Familie seiner Frau ist, doch wertvoller, als ursprünglich angenommen und so besuchen schnell die buntesten Vögel das alte Anwesen auf der Suche nach dem passenden zweiten Exemplar, das dem Besitzer ein Leben ohne finanzielle Sorgen verspricht. Zu Elmars großem Glück steht ihm gegen anrückende Schwiegermutter und komische Käuze zu jeder Zeit Butler Gisbert mit Rat und Tat zur Seite. Am Ende eines Lachmuskelkater versprechenden Abends ist klar: den ACHT ist eine zeitgemäße und hinreißende Komödie gelungen, die gekonnt royale Familienverhältnisse auf die Schippe nimmt und neun Darstellern verschiedensten Alters viel Spielangebot liefert. Bei der Uraufführung der Waldbühne Niederelsungen ist die Rechnung voll aufgegangen, die örtliche Presse berichtet von „vielen komischen Situationen“, bei denen es immer wieder gelingt, „das Publikum zu überraschen und zum Lachen zu bringen.“



Bares, Rares - und weg war es! © Waldbühne Niederelsungen

Und das auch über die Grenzen Niederelsungens hinaus! Begeistert von der Uraufführung in Niederelsungen planen auch die Apeler Laien Ende des Jahres die Premiere des unterhaltsamen Krimis.

### Bäumchen wechsel dich!

oder Nicht nur die Nadeln fallen  
Eine Weihnachts-Komödie von Florian Battermann  
1 Dame, 2 Herren, 1 Dek.

Dieses Jahr soll Weihnachten mit der ganzen Sippe besonders schön werden. Dafür haben Jochen und Andrea extra eine gemütliche Hütte im Harz

angemietet. Doch das Wetter macht dem Familienglück unterm Tannenbaum einen gehörigen Strich durch die Rechnung und am Ende sitzt das altgediente Ehepaar alleine da. Nach dem ersten Schreck will Andrea aus der Not eine Tugend machen und den gemütlichen Abend zu zweit nutzen, um ihr eingeschlafenes Liebesleben wieder in Gang zu bringen. Doch gerade als zwischen Jochen und Andrea die ersten Flämmchen wieder auflodern, fällt die Heizung aus und sorgt für kühle Stimmung. Zum Glück ist das Notdienst-Kärtchen schnell gefunden und der Klempner bestellt. Leider versteht der



Bäumchen wechsel dich!; Hannover, NT © FOTORAUM Hannover

feurige Mann, der bald vor der Tür steht, nicht wirklich etwas von Heizungen. Denn sein Notdienst ist eher etwas für lahme Jungesellinnen-abschiede. Während Stripper Stefan die Handwerker-Hüllen fallen lassen möchte, Andrea nicht abgeneigt ist und Jochen gar nichts mehr versteht, lacht das Publikum schallend über das komödiantische Chaos, das nun über die Bühne fegt.

Mit dieser Komödie macht Autor Florian Battermann seinem Publikum ein besonderes Weihnachtsgeschenk. Er sorgt nicht nur für ausgelassene Stimmung und eine Prise Winter-Romantik, sondern vergisst auch nicht, dem Stück „dezent Tiefgang zu geben“ (Braunschweiger Zeitung; 01.12.2020). Geschichte mischen sich hier heiter-frivole Boulevard-Szenen mit pointiert abguckten Ehe-Alltäglichkeiten zu einer Komödie, die keine reine „Pointenschleuder“ ist, „sondern ein menschlich-erwärmendes Schauspiel“ (ebda.). Hier packen das Publikum nicht zuletzt auch die „glaubhaft erspielten menschlichen Hintergründe“ im Stück, die aufbrechen, „als die beiden Eheleute mal wieder auf sich selbst gestellt sind“ (ebda.).

Die Bühne selbst eroberte diese Komödie auf ganz ungewöhnliche Art. Da der Lock-down die geplante Premiere in der Braunschweiger Komödie am Altstadtmarkt Ende 2020 verhinderte, erschuf Theater-Chef Battermann daraus kurzerhand eine „Komödie to Go“ (Neue Braunschweiger Zeitung; 28.11.2020) und brachte das Stück mit seinem Team als DVD heraus. Der Erfolg spricht für sich. Das Publikum zeigte „begeisterte

Reaktionen“ (Neue Presse Hannover; 11.12.2020), die filmisch exzellent umgesetzte Komödie verkaufte sich rasant.

Im November 2021 durfte das Publikum das Stück endlich erstmals live erleben. Das Neue Theater Hannover sorgte damit für ausgelassene Stimmung. „Eine Inszenierung zum Wohlfühlen“, empfahl die Neue Presse (16.11.2021). Auch in Stößels Komödie in Wuppertal kam die Komödie kurz darauf hervorragend an. Die Westdeutsche Zeitung (28.11.2021) freute sich: „Das Weihnachtsstück ist nicht nur festlich, sondern auch schlüpf- rig, rührend und schrill“.

Die nächste Premiere ist im Oktober 2022 in Maintal geplant. Im November 2022 darf man sich in Braunschweig auf die lang ersehnte Live-Premiere freuen.

Platt-Snacker aufgepasst! Dieses Werk ist dank der hin- reißenden Übersetzung von Gerd Meier als „[Kolet Vergnügen](#)“ auch auf Niederdeutsch lieferbar.

## Der Brautvater

(Father of the Broom)  
Komödie von Lydia Fox.  
Deutsch von Angela Burmeister.  
2 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

So weltoffen sich der Bremer Wurstfabrikant Heinrich auch geben will, der marokkanische Ehemann Rashid, den sich Tochter Klara auserwählt hat, soll es dann bitte doch nicht sein. Schon gar nicht, wenn jetzt auch noch dessen Tante Malika vor der Tür steht. In einem ist man sich wenigstens einig: Diese Hochzeit soll verhindert werden. Dafür scheidet man auch kein bühnen- wirksames Mittel!

Den höchst amüsanten Weg zum Multi-Kulti-Happy-End begleiteten schon einige Zuschauer seit der gefeierten Ur-

Lydia Fox' Stücken immer höchst Aktuelles mitverhandelt. Ist es diesmal das Aufeinanderprallen verschiedener



Der Brautvater; Braunschweig, Komödie am Altstadtmarkt © imagemooove

aufführung am Neuen Theater Hannover im November 2015. „Staubtrockene Pointen“ und „hübsche Knalleffekte“ sorgten bereits dort für „viel Freude bei den Premierenbesuchern“ (Neue Presse; 28.11.2015).

Wie hier zwei Kulturen aufeinandertreffen, das bietet jede Menge komödiantischen Zündstoff. Autorin Lydia Fox spielt dies mit gewohnt leichter Hand völlig unverkrampft durch. Sehr zur Unterhaltung des Publikums versieht sie ihre Charaktere mit pointiertem Wortwitz und sorgt für viel Aktion auf der Bühne. Bei aller bewusst gesetzter Unterhaltungseffekte wird in

Kulturen und Religionen, war es bei ihrer Erfolgskomödie „Opa ist die beste Oma“ das Thema Mehrgenerationenprojekt. Lydia Fox' Konzept geht auf, liefert es doch reines, gut gemachtes – und nebenbei mit einer schlanken Besetzung und nur einer Dekoration leicht umsetzbares – Unterhaltungstheater.

Der Spaß zündete auch „op Platt“. Corona zum Trotz feierte die NDB Kiel Anfang 2020 mit „[De Bruutvadder](#)“ eine fulminante Niederdeutsche Erstaufführung, in der die Übersetzung von Arnold Preuß mehr als nur überzeugen konnte und dem Publikum der



Der Brautvater; Hannover, Neues Theater © Oliver Vossage



NDB einen wunderbaren, hoch unterhaltsamen Theaterabend bescherte.

## Candlelight und Liebestöter

Eine kabarettistische Komödie von Sabine Misiorny und Tom Müller  
1 Dame, 1 Herr, 1 Dek.

Frauen sehen das so – Männer anders. Dieses bekannte Muster treibt das begnadete Komiker-Duo Sabine Misiorny und Tom Müller in diesem Zweipersonenstück grandios auf die Spitze. Während SIE von einem knisternden Sommerabend mit Kerzenschein und Sonnenuntergangsromantik träumt, möchte ER viel lieber das Länderspiel sehen, Chips und Bier inklusive. Jeder versucht, den Partner möglichst subtil von seiner Idee des gemeinsamen Abends zu überzeugen. Doch dabei tun sich rasch die haarsträubendsten Missverständnisse auf, angefangen bei der Frage, woher die Flasche Sekt kommen soll bis zur Interpretation davon, was es heißt „in was Nettes zu schlüpfen“. Schnell kann sich das Publikum bei den urkomischen Fehldeutungen vor Lachen kaum halten. Zu platzen droht es schließlich, als diese auch noch in einen urkomischen Striptease gipfeln ...

Als zudem ideal geeignete Komödie in Zeiten des Abstands und der Schutzkonzepte konnte das Duo zuletzt einen gelungenen Angriff auf die Lachmuskeln des Publikums des Prinzregententheaters Ludwigshafen verbuchen. Man freute sich ausgiebig über die zahlreichen „Pointen und Überraschungen“ (Die Rheinpfalz; 25.07.2021).

Seit vielen Jahren bringen „Hase“ und „Schatz“ das Publikum zum Brüllen. Nun endlich auch „op Platt“ dank der wunderbaren Übersetzung



Candlelight und Liebestöter; Essen, Kleines Theater

von Felix Borchert: „Sommer, Sünn un Schlüpperstripp“. Die NDB Süsel feierte mit der genialen Übersetzung von Felix Borchert eine fulminante Erstaufführung zum Start der Theatersaison 2021/22. Das Publikum zeigte sich begeistert von „dieser herrlich pointenreichen Komödie“ (der reporter; 18.08.2021). „Die Premiere war ausverkauft



Candlelight und Liebestöter; Wien, Taberhofer

und wurde frenetisch gefeiert.“ (Ostholsteiner Anzeiger; 01.10.2021)

## Der Diener zweier Herren

in einer Person und einer anderen (Il servitore di due padroni)  
Frei nach der gleichnamigen Komödie von Carlo Goldoni  
bearbeitet von Eberhard Busch  
1 Dame, 1 Herr, 1 Dek.

Sie alle kennen sicherlich Goldonis Verwechslungskomödie par excellence, in der sich Diener Truffaldino von zwei Herren anheuern lässt, die ihrerseits miteinander verbandelt sind und auch nicht sind, was oder wer sie vorgeben zu sein.

Das ist genial verrückt? Ja! Aber es geht noch besser, wie die meisterhafte 2-Personen-Fassung dieses Klassikers zeigt. Eberhard Busch, Theatermann durch und durch, macht es in seiner Fassung so meisterhaft vor, dass das Publikum zeitweise den Eindruck hat, „als habe der Komödientextschreiber sein Werk tatsächlich nur für zwei Personen geschrieben“ (Badische Zeitung; 30.06.2020).

Nach der Uraufführung durch Auerbachs Kellertheater in Staufen im Sommer 2020 war das Publikum hellauf

begeistert. „Unbeschwertes Lachen“ war die verdiente Belohnung für die „zauberhafte Atmosphäre“, die für einen „heiteren Theaterabend“ sorgte, „dem auch ein Virus nichts



Diener zweier Herren; Staufen

anhaben kann“ (Zitate: Badische Zeitung; 03.07.2020).

Auch die Kritik lobte den „turbulenten Spaß unter freiem Himmel“, seinen „hohen Unterhaltungswert“ (Zitate: Badische Zeitung; 30.06.2020) und die „witzigen Regieeinfälle“ (Badische Zeitung; 03.07.2020).

Klar ist, dass das Stück den Beiden auf der Bühne „einiges an Körpereinsatz abverlangt, damit die Dynamik der Komödie voll zum Tragen kommt“, aber spätestens wenn Truffaldino in Anspielung auf „Dinner for One“ „seinen beiden (unsichtbaren) Herren Leckereien serviert, die er in der Attitüde eines völlig überdrehten italienischen Oberkellners ankündigt“ (Badische Zeitung; 30.06.2020), kann sich das Publikum vor Lachen nicht mehr halten!

Eine wirklich geniale Fassung, die es erlaubt, auch mit wenig Darstellern großes Theater auf die Bühne zu zaubern!

## Dreißig! Endlich volljährig

von Sofie Köhler  
3 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Es ist gar nicht so einfach, 30 zu sein. Zumindest nicht für Marie. Das erleben wir sehr heiter in dieser aus dem Leben gegriffenen Komödie der jungen Autorin Sofie Köhler. Denn Maries Mutter Valerie hat einen leichten Hang zum Kontrollwahn und will tief im Herzen ihre Kleine immer noch nicht ziehen lassen. So auch Vater Heinz, der dafür allerdings ruhigere Töne anschlägt. Die Arbeit bietet Marie viele Perspektiven, doch da ist auch noch das Thema Familiengründung, denn die biologische Uhr tickt schließlich unüberhörbar. Und dann braucht es ja auch noch den perfekten Partner, den perfekten Uniabschluss, das perfekte Leben – oder vielleicht doch nicht? Oma Klara kann dazu so manch neue Perspektive beitragen.

Mit leichter Hand entwickelt Sofie Köhler ihre Figuren, setzt ihre Pointen geschickt und weiß, wie sie ihr Publikum unterhält. Dabei erzählt sie zugleich eine anrührende Geschichte von enttäuschten Hoffnungen und Erwartungen, die immer wieder aufblitzt und den Zuschauer direkt



Dörtig! Endlich volljährig; NDB Kiel © Imke Noack

beim eigenen Erleben packt. Große Gefühle leichtfüßig und humorvoll erzählt – das macht diese charmante Komödie aus, für die sich im März erstmals der Vorhang heben durfte.

In „bester Komödien-Mannier mit viel Wiedererkennungswert“ schnurrt das „turbulente“ Stück dahin, „Situationskomik, Dialogwitz und Drama inklusive“ freute sich die Badische Zeitung in ihrem Bericht und betonte: „Klappertüren und Verwechslungen braucht es dazu nicht“. „Am Ende gibt's Versöhnung samt Botschaft“ und „viel Applaus“ - „ein junger, gesellschaftsre-



Dreißig! Endlich volljährig; Freiburg, Allemannische Bühne

levanter Stoff“, der „begeistert und berührt“ (Zitate: Badische Zeitung; 16.03.2022).

Doch das ist noch lange nicht alles. Sofie Köhler liefert zugleich eine originär **plattdeutsche Fassung** ihrer Komödie und hat damit für Furore auf dem Niederdeutschen Stückemarkt gesorgt. Die Jury des Konrad-Hansen-Preises, der für neue niederdeutsche Stücke vergeben wird, stimmte einhellig für Köhlers „heitere Feel-Good-Komödie im allerbesten Sinne: charmant, locker, leicht“, so die Juryvorsitzende Birgit Brockmann.



Dreißig! Endlich volljährig; Freiburg, Allemannische Bühne

Und nach der Niederdeutschen Erstaufführung an der NDB Kiel freute sich der NDR (06.05.2022) anlässlich des

men. Es gäbe etwas Finanzielles zu besprechen. Als Manfred mit gemischten Gefühlen bei seiner Großmutter ankommt, stellt sich heraus: Sie hat im wahrsten Sinne des Wortes eine Leiche im Keller ...

Beim „Lösen“ dieses Problems tauchen nicht nur dunkle Familiengeheimnisse auf, sondern es ergibt sich in dieser bizarren Lage zwischen den beiden höchst unterschiedlichen Charakteren reichlich herrliche Situationskomik.

Frank Piotraschke, seines Zeichens Autor, Regisseur und Schauspieler, legt eine spannende und skurrile Krimikomödie für nur zwei Akteure vor, die wunderbar kurzweilig ist und auch auf kleinen Bühnen oder in Zeiten pandemiebedingter Abstandsregeln perfekt funktioniert.

Dies bewies die Uraufführung in Freudenberg im Sommer 2021. Das Flecker WinterTheater unterhielt mit Nicas und Manfreds wendungsreicher Spurensuche das Publikum prächtig und bescherte ihm endlich wieder einmal einen wunderbaren, unbeschwerten Theaterabend.

101-jährigen Jubiläums über das „Highlight als Jubiläumstück“, „sehr lebensnah und unaufgeregt erzählt und mit feinem, nicht zu übertriebenen Humor. Das kommt an - nicht nur in Kiel.“

## Der Enkeltrick

Kriminalkomödie  
von Frank Piotraschke  
1 Dame, 1 Herr, 1 Dek.

Nach 20 Jahren Funkstille meldet sich plötzlich Oma Nica bei Manfred mit der dringenden Bitte, vorbeizukom-



## Escape Room

Stunde der Wahrheit  
(Escape Room)

Krimikomödie mit Herz  
Von James Berwick

Deutsch von Astrid Scheithauer  
3 Damen, 3 Herren, 1 Dek., Verw.

Heather Bedford wird 80 und lädt ihre Verwandtschaft zu einem höchst ungewöhnlichen Geburtstagsspiel ein. Alle werden gemeinsam eingeschlossen und sollen in nur 90 Minuten den Ausweg finden. Tatsächlich erscheinen alle geladenen Gäste – schließlich könnte es das letzte Mal sein, und man will auf der Liste der Erben der gut betuchten Lady ganz weit oben stehen. Doch was die Familie in diesem Escape Room erwartet, hätte sich niemand in seinen kühnsten Träumen vorstellen können. Das Ganze entwickelt sich schnell zu einem gefährlichen und zugleich skurrilen Strudel aus Lügen und Missverständnissen, der bald alle Beteiligten gefangen hält. Um den Wahnsinn noch zu steigern, muss das Publikum mehrmals ins Geschehen eingreifen. Die Zuschauer wählen, welche Rätsel die Familie als nächstes lösen muss – und zu wessen Gunsten das Testament der alten Dame am Ende ausfallen soll ...

Spaß und Nervenkitzel liegen bei dieser interaktiven Krimi-Komödie sehr nahe beieinander. Jede Vorstellung wird garantiert anders. Lassen Sie sich von Ihrem Publikum überraschen.

Die erste Kostprobe gab es am 25. April 2022 bei der Landesbühne Rheinland-Pfalz in Neuwied zu erleben. Das "sehr aktuelle und hintergründige Stück [...] mit viel Witz und rasanten Einlagen [...] bietet viele Szenen zum Lachen und somit einen unterhaltsamen Abend" (NR-Kurier; 26.04.2022).

## Der Fänger

von Frank Piotraschke  
1 Herr, 1 Dek.

Seit langem schon pflegt er diese eine Tradition. Jedes Jahr am selben Tag. Immer denselben Perlwein. Um nicht zu vergessen, was er getan hat und woran er Schuld trägt. Er, dessen Leben vom Zirkus ans Varieté führte. Er, der nicht mehr war, als ein kleiner Fänger am Trapez, namenslos und Hüter eines tragischen Geheimnis.

Mit einem ergreifenden Spiel von „Melancholie und zärtliche[r] Liebe aber auch Reue, Angst, Wut, Entsetzen

und unendliche[r] Trauer“ erzählt Piotraschke die Geschichte eines Zirkusakrobaten zur Zeit der Nationalsozialisten, „eine Geschichte über eine verbotene Liebe und über

Begeisterung mit Klatschen, Johlen und sogar Stampfen Luft. Danach kehrt das Nachdenken und die Sprachlosigkeit zurück“, so die Süddeutsche Zeitung (alle Zitate: SZ;



Der Fänger; München, theater ... und so fort © Volker Derlath

einen Verrat mit schrecklichen Folgen“.

Dabei braucht es kein aufwendiges Bühnenbild, „die Sprachgewalt seines Textes und das dynamische Spiel sind genug“. Mit „einem poetischen Wortspielfeuerwerk“ entführt er das Publikum ebenso in die „aufregende bunte Zirkuswelt“, wie in den „schmerz erfüllten Verhörraum der Gestapo“.

Am Münchener „Theater... und so fort“ hob sich im Februar 2022 das erste Mal der Vorhang und das Publikum? Das „macht seiner restlosen

04.02.2022) nach der Uraufführung. „Unfassbar!“, „am Ende standen mir die Tränen in den Augen“, kommentierte das Publikum den „grandiosen“ Abend, „hingehen ... staunen ... berührt sein.“ (Zuschauerstimmen; Undsofort.de; Stand März 2022).

## Floh im Ohr

(La puce à l'oreille)  
Lustspiel von Georges Feydeau.  
Bearbeitung von Blaire Woodstein. Ins Deutsche übertragen  
von Jean Charon  
4 Damen, 4 Herren

Ein Meisterwerk des Vaudeville neu belebt: Colette hat einen „Floh im Ohr: Sie glaubt, ihr Mann betrüge sie in einem zwielichtigen Etablissement. Gemeinsam mit Freundin Lucienne schmiedet sie einen Plan, um ihn dort inflagranti zu erwischen. Doch der treue Gatte schickt seinen Freund und bringt damit ein Verwirrspiel sondergleichen ins Rollen, bei dem der Portier des „Hotels zum flauschigen



Escape Room; Neuwied, Landesbühne Rheinland-Pfalz



Floh im Ohr; Bonn, Contra-Kreis Theater © Contra-Kreis Theater

Miezekätzchen“ mehr als ins Schwitzen gerät. Denn bald gibt es eine ganze Handvoll Besucher, die sich besser nicht begegnen sollten ...

Schon zu Faydeaus Zeiten hatte das Publikum viel zu Lachen bei dieser irrwitzigen Verwechslungskomödie. Blaire Woodstein hat den Komödien-Klassiker gekonnt in eine unverblünte, heutige Version gebracht.

Diese ließ mit ihrem „Pointenfeuerwerk mit Tiefgang“ (NR-Kurier; 16.11.2019) schon bei ihrer deutschen Uraufführung an der Landesbühne Neuwied dem Publikum kaum Zeit zum Atmen zwischen den Lachsalven. „Temporeich, actiongeladen, wunderbar anzüglich und zweideutig werden hier Doppelmoral und Dekadenz entlarvt und das Bürgertum gekonnt auf die

Schippe genommen“ (ebda.), freut sich die Kritik.

Im Februar 2020 trotzte das Bonner Contra-Kreis-Theater mit diesem „Floh“ der Pandemie und erntete „Standing Ovations bei der ausverkauften Premiere“ (General-Anzeiger; 08.02.2020). Kein Wunder, denn „ein Pointenfeuerwerk prasselt auf das Publikum herab, das sich gerne mitreißen lässt“ (WDR; 12.02.2020). „Lachen bis der Arzt kommt, ist angesagt“, berichtete die Theatergemeinde Bonn begeistert nach der Premiere (theatergemeinde-bonn.de; 30.04.2020). „Das Stück ist durch seine vielen verschiedenen Charaktere und miteinander verwobenen Handlungsstränge sehr unterhaltsam und abwechslungsreich. ... Spätestens im Hotel wird das Publikum mit viel Witz und



De Floh in't Ohr; Hamburg, Ohnsorg Theater © Maike Kollenrott

Humor mitgerissen“, befand auch bonnFM (16.02.2020).

Im Sommer 2021 überzeugten die Schlossfestspiele Neersen mit diesem irrwitzigen Reigen ihr begeistertes Publikum unter freiem Himmel.

## Geistertreiber

Eine Wilderer-Komödie in drei Akten von Lisa Hanöffner  
4 Damen, 7 Herren, 1 Dek.

In einer Zeit, in der es noch Kaiser gab, laufen in einer Treiberhütte die Vorbereitungen auf die fürstliche Jagd auf Hochtouren. Doch leider dienen nicht alle der guten Sache. Der intrigante Ignatz Ramsauer, der die Hütte verwaltet, plant nicht nur, sich

als unbegabt. Als sich dann auch noch ein Funke Magie ins Geschehen mischt, sehen Ramsauer und Co ziemlich alt aus und Sefferl bekommt ihr verdientes Happy End.

Der Weg dahin unterhält nach allen Regeln der Komödienkunst: herrlich ausspielbare Charaktere, jede Menge Situationskomik, die nötige Fallhöhe, um die Handlung spannend zu halten und nicht zuletzt eine gut austarierte Mischung aus Action, Wortwitz und anrührenden Momenten.

Kein Wunder, dass die Uraufführung im Sommer 2022 bei der Spielergemeinschaft Marienberg in Burghausen ein Erfolg auf ganzer Linie war. Nachspielen dringend empfohlen!



Geistertreiber; Burghausen, Freilichttheater im Salztal

durch Wilderei zu bereichern, sondern auch, seine Stieftochter Sefferl, der eigentlich die Hütte samt umliegender Ländereien gehört, um ihren Besitz zu bringen. Denn Sefferl soll ihr Hab und Gut in die Ehe mit dem Bürgermeister Birnbichler einbringen, seinem Compagnon im Geiste, wenn es darum geht, sich kein gutes Geschäft entgehen zu lassen. Doch mit Sefferl ist das Geschäftemachen nicht so einfach wie geplant und auch die angeheuerten Holzknechte sind für das Wildern mehr

Übrigens, die Autorin legt ihre Komödie auch auf [Bayrisch](#) vor. Das steht den Figuren ausgesprochen gut und sorgt für eine zusätzliche heitere, authentische Note.

## Heiner, Sascha und die andern

Musikalische Komödie von  
Kay Kruppa und Frank Pinkus  
3 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

Sechs Menschen – sechs Träume, die sich auf der Kreuzfahrt von Bremerhaven





Heiner, Sascha und die andern; Bremen, Boulevardtheater

nach Lissabon erfüllen sollen. Zur großen Erheiterung für das Publikum sind diese Träume allerdings höchst verschieden. Da will Chefsteward Sascha Hahn auf diesem Traumschiff eigentlich nur weniger Stress und seine Ruhe, während Fitness-Trainerin Jule endlich sein Herz erobern möchte. Da wollen Ingo und Hanna ihre Hochzeitsreise verbringen – allerdings entspannt Ingo lieber mit seinen Kreuzworträtseln, während Hanna vom Liebesurlaub träumt. Und da ist Heiner, der diese Reise nur seiner Frau zuliebe angetreten hat. Doch Finja ist krank und er muss sich alleine „amüsieren“.

Wie am Ende doch noch jede/r zu ihrem oder seinem Happy End kommt, ist ein wahres Fest für das lachende Publikum. Denn die Wege zum Glück sind natürlich nicht gerade und nehmen so manch urkomische Wendung. Doch

das allein macht noch nicht den ganzen Reiz dieser Komödie aus. Garniert wird das Ganze mit einem Funken Show. Denn an an Bord der „Toscabella“ wird nicht nur geträumt, sondern auch mit passenden Hits gerockt, gesungen und getanzt - gute Unterhaltung kann also garantiert werden!

Und das stellte das neue Bremer Boulevardtheater in der Uraufführung auch gleich unter Beweis. Nach der Aufführung gab es dann noch ein kleines Lied. Allerdings aus dem Publikum. „Oh, wie ist das schön!, singen die Zuschauer. 'Sowas hat man lange nicht gesehen.' Fast alle im Saal stehen. Pure Begeisterung“ freute sich auch die Kreiszeitung (09.05.2022).



Heiner, Sascha und die andern; Bremen, Boulevardtheater

## Ich hasse dich – heirate mich!

Komödie von Florian Battermann  
und Jan Bodinus  
2 Damen, 1 Herr, 1 Dek.

Die Komödie zur Pandemie: Im improvisierten Home-Office im heimischen Wohnzimmer zerbricht sich Sachbuchautor Felix den Kopf über seinen neuen Auftrag: einen Ratgeber übers Tanzen. Ziemlich schwierig, wenn man davon keine Ahnung hat. Noch dazu, wenn die Zimmerdecke unter den Sprüngen der Nachbarin zu zerbersten

sie an ihm ihre neueste skurrile Beziehungstheorie. Denn seit ihrer letzten Trennung ist sie überzeugt: Den Partner muss man von Anfang an unausstehlich finden. Dann gibt's am Ende keine böse Überraschung.

Spätestens jetzt bricht ein höchst pointenreicher Schlagabtausch los, der das Publikum königlich unterhält. Wenn sich dann auch noch die neugierige Nachbarin Frau Otto ins Geschehen mischt, die nicht nur die Gabe hat, immer im falschen Moment vorbeizukommen, sondern zusätzlich mit allerlei Tratsch für Verwirrung



Ich hasse dich - heirate mich!; Wuppertal, Stößels Komödie

droht. Das geht nun wirklich zu weit! Wie soll man sich da konzentrieren?! Wutentbrannt klingelt Felix einen Stock höher und sieht sich der schlagfertigen Kerstin gegenüber, die als Tanzlehrerin ihre Stunden online geben muss. Schnell ist klar: sympathisch ist was anderes. Das findet auch Kerstin – und bietet Felix kurzerhand ein ungewöhnliches Geschäft an. Sie gibt ihm Tanz-Infos aus erster Hand, dafür erprobt

sorgt, dann bleibt endgültig kein Auge mehr trocken. Wer hätte gedacht, dass Lockdown so lustig sein kann!

Diese Komödie zündet mit einem nur kleinem Besteck von drei Darstellern ein großes „Feuerwerk voller Tanzschritte, beschwingter Musik“ (luenen.de; Oktober 2020) und spritzigem Humor. Mit ihrer Open-Air-Uraufführung in Corona-Zeiten feierte die

Komödie Braunschweig damit im Sommer 2020 einen Riesenerfolg. Die Karten waren rasch verkauft, berichtete die Neue Braunschweiger Zeitung (01.08.2020), das Publikum amüsierte sich blendend beim „heißen Tanz im Homeoffice“ (Braunschweiger Zeitung; 03.08.2020).

Kurz darauf begeisterte auch Stößels Komödie in Wuppertal ihr ausgehungertes Publikum. „Nach zweieinhalb Stunden tobt das Haus, die Leute springen von den Sitzen, applaudieren, feiern – nein, ausgelassen darf man ja nicht sagen, aber das euphorisierte Publikum ist sehr nahe daran“ berichtete der O-TON (15.08.2020) voller Freude. Eine wirklich „witzige und charmante Corona-Komödie“, die das Wuppertaler Ensemble „mit viel Charme, Witz und Tempo“ spielte und bei der man trotz aller Umstände „den Alltag vergessen und sich amüsieren“ kann, urteilte WDR4 (20.08.2020) in seiner Kritik.

Das bestätigte sich zwei Monate später auch bei der Inszenierung des Prinzregententheater in Ludwigshafen. „Herrlich unterhaltend“ (Die Rheinpfalz, 01.10.2020) und „erfrischend lustig“ (Mannheimer Morgen; 05.10.2020) fand



Ich hasse dich - heirate mich!; Ludwigshafen, Prinzregententheater

man die hinreißende Komödie „voll lustiger Anspielungen und Bemerkungen“ (Die Rheinpfalz; 28.09.2020).

Und auch die Freunde des niederdeutschen Theaters können sich freuen, denn Gerd Meier hat die herrlich kurzweilige Geschichte gekonnt als „Ik hass di - heiraadt mi!“ ins Plattdeutsche übersetzt:

## Ich will ein Kind von dir!

Komödie in zwei Akten  
(fünf Szenen) von Kay Kruppa  
und Frank Pinkus  
2 Damen, 4 Herren, Verw.

Emma ist 35 und hat sich gerade von Stefan getrennt. Sie wollte unbedingt Kinder, er eher nicht. Jetzt muss schnell eine Alternative her, schließlich hört sie die berühmte biologische Uhr schon ohrenbetäubend ticken. Ihre Mitbewohnerin Nicky hat für das Problem eine einfache Lösung: ein Samenspender muss her. Keine Verpflichtungen für den Vater und Emma wird endlich Mutter. Doch die Suche nach einem geeigneten Kandidaten ist gar nicht so einfach. Zur Auswahl stehen Patrick, ihr durchtrainierter, aber etwas unterbelichteter Fitness-Trainer, Emmas Kollege, der Anästhesist Björn, der allerdings etwas schüchtern ist und Sascha, der exaltierte Nachbar. Doch da ist auch noch Nickys liebenswerter Freund Julius, Konditor aus Leidenschaft, der eigentlich auch gerne Vater werden würde ...

Im Boulevard Bremen im Tabakquartier ging es bei der Uraufführung dieser „schrillen Komödie“ (Kreiszeitung; 13.02.2022) hoch her. Die Premiere wurde ein regelrechter



Ich will ein Kind von dir!; Bremen, Boulevardtheater

„Angriff auf die Lachmuskeln der Zuschauer“ (ebda.). Kein Wunder, denn die Autoren „haben witzige und wirklich ausgefeilte Charaktere erschaffen“ (ebda.), die das Team auf der Bühne „mit großer Spielfreude“ (Weser-Report; 13.02.2022) füllt. Das „amouröse Casting“ (ebda.) gerät zum komödiantischen Chaos und erreicht „das selbstgesteckte Ziel, die Gäste mit einem Lächeln nach Hause zu schicken“ (ebda.).

Es ist eben im besten Sinne, was es ist: Eine Komödie, die „alles hat, was ein typisches Boulevardstück ausmacht“ (Weser-Kurier; 13.02.2022).

Am Ende gab es „stehende Ovationen und minutenlangen Applaus. Fans, die den Alltag einfach mal für zwei Stunden vergessen wollen, kommen definitiv auf ihre Kosten.“ (ebda.)

## Mit dir bin ich durch!

Komödie von Kay Kruppa  
und Frank Pinkus  
2 Damen, 3 Herren, Verw.

Der Trend geht zur Zweit-Ehe. Nachdem man aus Fehlern beim ersten Versuch gelernt hat, startet man gut gerüstet in den zweiten. Dumm nur, wenn man beim Planen der Hochzeit im Wellness-Hotel die ehemaligen Partner wiedertrifft. Noch verwickelter, wenn die alten Gefühle doch nicht so abgehakt sind, wie gedacht ... Eine kleine Katastrophe für die Paare – ein großes Vergnügen für das Publikum.

„Braten mit brauner Soße, Vitello tonnato, Schokoladenpudding oder Limoncello zum Hochzeitsmahl? Soll der vom Vater gehasste Onkel eingeladen werden oder doch lieber nicht? Und warum haben sie sich damals eigentlich getrennt? Ist denn der neue Partner nun wirklich auch der



richtige? All diese Fragen und noch viele mehr werden in rund zwei Stunden überaus amüsanter Komödie abgehandelt“, freute sich der Weser-Report (05.09.2021) nach der Uraufführung im Weyher Theater. Das Autorenduo Kruppa und Pinkus hat in bewährter Manier herrliche Figuren erschaffen, dem Leben abgeguckt, pointiert in Szene gesetzt. Es sind „liebenswürdige Charaktere wie du und ich, die sich mit ganz normalen Macken, Schwächen und Stärken rasch in die Herzen der Zuschauer spielen“ (Weser-Kurier; 06.09.2021).

„Kurzweil, Action und humorvolle Momente“ (Kreiszeitung; 06.09.2021) sorgen für „jede Menge Spaß fürs begeisterte Publikum“ (ebda.). Das Erfolgsrezept ging bei der Uraufführung mehr als auf: „Das Publikum verfolgte die Geschehnisse im Wellnessbereich von der ersten Minute an mit großer Begeisterung. Mit Gelächter und Szenenapplaus begleiteten die Besucher die lebhaften und spritzigen Dia-

anhaltender, donnernder, stehend dargebrachter Applaus“ (Weser-Report; 05.09.2021). Oder anders gesagt: „nicht enden wollender Beifall für das langersehnte Theatervergnügen“ (Weser-Kurier; 06.09.2021) – Mit diesem Stück wird es garantiert unbeschwert und heiter!

## Der Mönch mit der Klatsche

Eine Krimi-Komödie  
frei nach Edgar Wallace  
von Stefan Keim  
1 Dame, 1 Herr, 1 Dek.

Die 856. Vorstellung des Wallace-Klassikers „Der Mönch mit der Peitsche“ steht an. Regieassistentin Katrin und Beleuchter Klaus stehen allerdings alleine da. Denn das Ensemble steckt im Stau fest. Die Vorstellung ausfallen zu lassen, ist keine Option. Also setzen sie das Ganze eben auf eigene Faust um – wäre doch gelacht, den Text können sie ohnehin in- und auswendig.



Mit dir bin ich durch!; Weyher Theater

loge auf der Bühne“, berichtete der Weser-Kurier (06.09.2021) begeistert. Das Ergebnis: „lang

Doch schnell holt sie die Realität ein und sie müssen deutlich improvisieren ...



Der Mönch mit der Klatsche; Bonn, Contra Kreis Theater

Rasch kommt das Publikum aus dem Lachen nicht mehr heraus, wenn die Figuren urkomisch aus den Rollen fallen, aus der berühmten Peitsche kurzerhand eine Klatsche gemacht wird oder ihm pointierte Anspielungen auf bekannte Größen der Originalfilme um die Ohren fliegen. Blacky Fuchsberger und Klaus Kinski lassen grüßen.

Während Katrin und Klaus um ihr Leben spielen und sich „fast wie im wirklichen Theaterleben [...] nichts schenken“ (General-Anzeiger; 24.10.2020), erobern Wortwitz und Situationskomik pur die Bühne und sorgen immer wieder für schallendes Gelächter. Trotz aller Komik gelingt es Autor Stefan Keim, dass der Krimi in dieser Parodie nicht auf der Strecke bleibt. Und „wenn Klaus und Karin sich nach der Vorstellung nicht gegenseitig umbringen, könnte das der Beginn einer wunderbaren Feindschaft

werden“ (General-Anzeiger; 24.10.2020).

Uraufgeführt im Herbst 2020 im Bonner Contra-Kreis-Theater, wurde der „köstliche Krimi-Spaß“ (ebda.) mehrfach von Corona-Einschränkungen unterbrochen, konnte sich aber trotz allem auf einigen Bühnen durchsetzen. So feierte das Contra-Kreis-Theater im Februar 2022 eine erneute Premiere. Dazwischen trieb das herrliche Zwei-Personen-Stück dem Publikum die Lachtränen am Landestheater Dinkelsbühl und im Flecker WinterTheater in die Augen.

## Mord auf Fernbrook Manor

oder Das Phantom  
im Regenmantel  
von Andrea Kühn  
5 Damen, 10 Herren, 1 Dek.

Die Detektive Winifred Peters und Hector Oldfield

bleiben mit ihrem Auto im Schlamm stecken. Tagelange Regengüsse haben die Straßen im englischen Moor unbefahrbar gemacht. Ein Glück, dass sie in der Abgelegenheit von Fernbrook Manor noch ein Hotel erreichen können. Der Hausherr scheint allerdings alles andere als begeistert über neue Gäste. Die Sicherheitsvorkehrungen des Hauses werden gerade überprüft. Mr. Grey, ein unfreundlicher Zeitgenosse, fühlt sich bedroht. Als er am nächsten Morgen tot aufgefunden wird, müssen sich die Detektive auf Mördersuche begeben. Denn eines ist klar: Da niemand die Straßen passieren kann und noch alle Gäste und Angestellten im Hause sind, muss es einer von ihnen gewesen sein. Der Fall wird besonders verzwickelt – denn nicht jeder ist tatsächlich die Person, die er oder sie zu sein vorgibt ...

Dieses Verwissspiel sondergleichen schickt 15 undurchschaubare Charaktere ins Rennen. Es bietet eine ideale Spielwiese für große Ensembles, die mehrere Parts unterschiedlicher Größe abdecken wollen. Der Theaterkeis Bobenheim-Roxheim machte dies im Sommer 2021 mit seiner überaus gelungenen Uraufführung auf der Wormser Freilichtbühne im Busch meisterhaft vor. Alle kamen

auf ihre Kosten – Akteure wie Publikum.

## Mordstödlich!

(Murdered to Death)  
Krimi-Parodie von Peter Gordon  
Deutsch von Susanne Wagner  
5 Damen, 5 Herren, 1 Dek.

Wer hat Lady Mildred auf dem Gewissen? Ihre Nichte Dorothy? Der Kunstfälscher Pierre mit seiner Komplizin Elizabeth? Mildreds heimlicher Liebhaber Colonel Craddock? Dessen eifersüchtige Frau Margaret? Oder gar der trunksüchtige Butler? Jeder könnte es gewesen sein! Sogar die neugierige Miss Maple, die



Mordstödlich!; Wedel, Theater © WN

ihre kriminalistische Spürnase in jeden Fall steckt.

Eine geniale Krimipersiflage liefert der Brite Peter Gordon mit diesem Stück. Er schickt einen haarsträubend



Mordstödlich!; Wedel, Theater © WN

dilettantischen Inspektor ins Rennen, um den perfiden Mord an der reichen Lady aufzuklären. Herrlich spielt Gordon auf der Klaviatur bekannter Krimivorlagen und lässt eine Menge höchst origineller und zwielichtiger Verdächtiger

Erstmals auf Deutsch und mit großem Erfolg präsentierte sich die Krimi-Komödie Ende 2019 beim Riso Theater Reisenberg.

Der skurrile Fall und sein nicht minder seltsamer leitender Ermittler überzeugte auch beim Theater Wedel von wo das Wedel-Schulauer Tageblatt berichtete: Intelligente Krimikomödie feiert Premiere vor vollem Haus.

„Gutes Stück, gelungene Inszenierung, viel verdienter Applaus.“

Das Stück spielt mit den einschlägigen Klischees: Ort des Geschehens ist ein englischer Landsitz im England der 1930er Jahre, die obligatorischen Figuren vom pensionierten Oberst bis zum exzentrischen Butler sind alle versammelt.

Ebenso klar, dass kaum etwas so ist, wie es scheint.

Überraschende Wendungen bis zum Slapstick treiben das Tempo auf der Bühne immer weiter an.

Gelungener Wortwitz und ein kluger Aufbau des intelligenten Stücks sorgen für Unterhaltung im besten Sinne.“



Mord auf Fernbrook Manor; Bobenheim, Theaterkreis



## Nächste Runde geht aufs Haus!

Ein Wirt  
und alle seine Stammgäste  
Das Knaller-Kneipical  
von William Danne &  
Axel Weidemann  
2 Herren, 2 Darsteller/innen,  
auch spielbar mit 1 Darsteller/in  
in 15 Rollen, 1 Dek.

Als der unsympathische Hausverwalter Herr Habicht mit der Kündigung der Mietverträge vor der Tür steht, scheint für Kneipenwirt Günni und seinen kunterbunten Haufen von Stammgästen eine Welt zusammenzubrechen. Das Haus soll luxussaniert werden. Mit vereinten Kräften geht man zum Gegenangriff über und es scheint tatsächlich

wie den verklemmten Studienrat Vogel, die leicht unterbelichtete Tine, den Bauarbeiter Bolko oder den skurrilen Star-Trek-Fan Fabian, die man trotz ihrer Klischees und „großer Exzentrik mag und irgendwie ernstnimmt“ (Weser Kurier; 27.11.2021). Dazu wummert die passende Musik aus der Jukebox. Schnell ist klar: Hier regiert Spielfreude pur!

Im November 2021 feierte das Theaterschiff Bremen damit eine „umjubelte Premiere“ (Kreiszeitung; 27.11.2021). Nur zwei Darsteller zauberten virtuos 15 Personen auf die Bühne. Das Publikum war „begeistert“ (ebda.)

„Zum ‚Kneipical‘ gehören gute Musik, die jeder mitsin-



Nächste Runde geht aufs Haus!; Bremen, Komödie Bremen im Packhaustheater © Linus Klose

Hoffnung zu geben. Doch dann schlägt das Schicksal doppelt zu und Günni wird vor eine schwere Entscheidung gestellt: Rettet er seine Kneipe oder gibt er seiner nie vergessenen Jugendliebe Monika, die Architektin des Sanierungsprojektes ist, eine zweite Chance?

Verpackt wird diese Story mit bitterernstem Kern in ein heiteres „Kneipical“, in dem zwei oder mehr DarstellerInnen im fliegenden Wechsel verschiedenste Typen in Günnis Eckkneipe zaubern – Typen

gen kann, zotige Sprüche und viel Alkohol, sagt Regisseur William Danne. Es ist ein Loblied auf die gute alte Eckkneipe, die droht, gentrifiziert zu werden.“ (ebda.) Gemeinsam mit Axel Weidmann hat er das heitere Stück geschrieben. Ursprünglich war es coronabedingt sogar als Soloprogramm konzipiert.

Das Konzept geht auf ganzer Linie auf. Auch mit Mini-Ensemble füllt sich die Kneipe mit prallem Leben. Immer wieder sorgen das

wandelbare Spiel und die passenden Hits für „kraftvollen Szenenapplaus“, der am Ende in „überwältigenden Schlussapplaus“ (Zitate: Kreiszeitung; 27.11.2021) gipfelt.

Bei diesem Knaller bleibt garantiert kein Auge trocken – und auch keine Leber.

## Das Paket

Psychothriller  
von Sebastian Fitzek  
für die Bühne bearbeitet  
von Marc Gruppe  
2 Damen, 6 Herren, 1 Dek.

„Gleich in den ersten Minuten stockt einem der Atem“ konstatiert die Berliner Morgenpost anlässlich der Uraufführung am Berliner Kriminaltheater im April 2022.

Die schwer traumatisierte Emma verschanzte sich in ihrem Haus am Berliner Stadtrand. Nach einem Kongress wurde sie in ihrem Hotelzimmer betäubt und vergewaltigt. Ihr Peiniger rasierte ihr danach die Haare ab und nahm sie als Trophäe mit. Alles deutet auf die Handschrift des „Friseurs“ hin, eines Serienmörders, den die Polizei seit Wochen mit Hochdruck sucht. Doch warum hat Emma als einzige überlebt? Und weshalb scheint ihr niemand so richtig zu

glauben, nicht mal ihr Mann Philipp? Als der Postbote sie eines Tages bittet, ein Paket für einen Nachbarn anzunehmen, überschlagen sich die Ereignisse. Läuft Emmas Paranoia aus dem Ruder? Oder stimmt tatsächlich etwas nicht mit dem Nachbarn, den sie in der Gegend noch nie gesehen hat ...

Hochspannung ist garantiert bei einem Thriller von Sebastian Fitzek – ob im Roman oder auf der Bühne. Marc Gruppe hat die unheimliche Story in ein packendes Theaterstück verwandelt.

Mit „Das Paket“ steht – nach „Der Seelenbrecher“, „Die Therapie“ und „Passagier 23“ bereits der vierte Thriller von Sebastian Fitzek auf dem Programm des Berliner Kriminaltheaters und nach „gleich in den ersten Minuten [...] der Atem“ stockt, ist sich die Berliner Morgenpost (09.04.2022) nach der Uraufführung sicher: „der neue Fitzek hat ebenfalls das Zeug zu einem Bühnenhit“.

## Rein – Raus

Eine komödiantisch-labyrinthische Reise  
von Eberhard Busch  
1 Dame, 2 Herren, 1 Dek.

Wie war das nochmal mit Theseus und Ariadne, dem



Das Paket; Berlin, Kriminaltheater © Herbert Schulze

roten Faden und dem gefährlichen Halbwesen Minotaurus, der auf der Insel Kreta in einem Labyrinth haust und alle neuen Jahre junge Menschen aus Athen verspeist? Und wie war das mit dem glücklichen Leben im Wolkenkuckucksheim?



Rein - Raus; Staufens, Auerbachs Kellertheater

Ob man die Antwort weiß oder nicht, bei diesem komödiantischen Abstecker in die griechische Komödie und Mythologie kommen alle definitiv auf ihre Kosten.

Eberhard Busch strickt aus Klassikern der griechischen Antike eine sehr gescheite und urkomische Komödie voller Anspielungen, Witz und großer Spielfreude. Er schickt den jungen Athener Theseus auf Abenteuerreise, um das Herz der schönen Adriadne zu gewinnen und den Minotaurus zu besiegen. An seiner Seite reist Euelpides mit, seines Zeichens Athener aus Aristophanes Komödie „Die Vögel“ – in dieser Fassung allerdings ein selbsternannter begnadeter Schauspieler, der vor seinen Gläubigern flieht. Gemeinsam trotzen sie dem hustenden Poseidon, errichten eine Stadt zwischen Himmel und Erde, unterhalten mit unschlagbarer Rhetorik oder großmäuligem Antiheldentum. Und letztlich

macht Theseus dem fiesen Ungeheuer doch noch den Garaus und wird mit Ariadne glücklich.

Diese Komödie zeigt meisterlich, wie unterhaltsam und geistreich eine Reise ins antike Griechenland sein kann.

Das fand auch das Publikum der Uraufführung, das den „unbeschwerten Theaterabend [...] auf den viele so lange und sehnsüchtig gewartet haben“ (Badische Zeitung; 26.05.2021), sehr genoss. Auerbachs Keller-Theater zeigte „das heitere Stück“ (ebda.) ganz passend unter freiem Himmel in Staufens Labyrinth.

Nachmachen lohnt sich – mit nur drei Darstellern einfach und pandemietauglich umsetzbar. Und vor allem: „Spaß ist garantiert“ (ebda.)!

## Eine Reise

Komödie von Kay Kruppa  
und Frank Pinkus  
2 Damen, 4 Herren, Verw.

Es muss erst der kleine Bruder sterben und im Testament verlangen, dass seine Brüder Carl und Max ihren einst gemeinsamen Traum umsetzen und eine Radtour über die Alpen bis zum Gardasee

unternehmen. Jonas wünscht sich, dass die beiden dort am Ende seine Asche zerstreuen.

Und ehe man sich versieht nehmen die Brüder ihn mit auf eine turbulente und persönliche Reise, bei der es natürlich komödiantisch immer wieder ordentlich kracht, sich die Brüder aber auf berührende Weise wieder annähern.

Die Tour wird allerdings eine echte (humoristische) Herausforderung. Denn nicht nur sind die Brüder lange nicht mehr so fit wie einst, sondern begegnen „den seltsamsten Typen – unter anderem einem Choreografen, einem barfüßigen Aussteiger und einem Familienvater, der gerade Instagram für sich entdeckt“ (Programmheft Weyher Theater; 15.10.2021). Erzählt wird das Ganze „raffiniert und temporeich“, so dass die „gut zwei Stunden des Zweiakters (bei der Uraufführung) wie im Fluge vergingen“ (Weser-Kurier; 17.10.2021). „Innige, lustige und nachdenkliche Momente

wechseln sich ab“ (Kreiszeitung; 18.10.2021) und halten das Publikum bis zum Schluss bei der Stange.

Das Theater Weyhe setzte mit dieser Uraufführung nicht zuletzt dem kurz zuvor verstorbenen Dramaturgen und Autoren Frank Pinkus ein Zeichen. Die Zuschauer zeigten sich begeistert von dem „durchgängig unterhaltsamen und zugleich anspruchsvollen Theatererlebnis“ (Weser-Kurier; 17.10.2021). „Vollkommen zu Recht verabschiedete das Publikum die Protagonisten mit stürmischem Beifall. Die Zahl der „Vorhänge“, mit der die Akteure auf die Bühne geholt wurden, schien endlos. Das hätte Dramaturg Pinkus bestimmt gefreut, einige Vorhänge waren dabei sicherlich für ihn.“ (ebda.)

Die frische und treffsichere Niederdeutsche Fassung dieser warmherzigen Komödie, „En Reis“, verdanken wir Martina Brünjes.



Eine Reise; Weyhe, Theater



## Die Schmalspur-Gigolos

Komödie von Frank Piotraschke  
4 Herren, 1 Dek.

In Kuddels Eckkneipe eröffnet Stefan seinem arbeits-

„Sex sells“, sondern um eine überraschend ernstgemeinte Annäherung an die Figuren und das Thema der Komödie selbst. So mutiert der hochnäsige Rico bald zum sympathischen Lehrmeister, beschwert sich Thomas darüber, doch kein Objekt zu sein und wird die „Enttäuschung über die

„theater ... und so fort“ hat mit dieser Komödie „einen guten Griff gemacht: Die Uraufführung [...] macht viel Spaß“, war auf muenchner-feuilleton.de (06.07.2020) zu lesen. Die Gäste waren hellauf begeistert und schickten zahlreiche glückliche Rückmeldungen wie „EMPFEHLENSWER-

auch „op Platt“ mit „De Gigolo-Lehrjungs“. Die Übersetzung von Gerd Meier liefert den richtigen Snack dazu.

## Seitenspringer

Komödie von Kay Kruppa  
und Frank Pinkus  
4 Damen, 5 Herren, 1 Dek.

Um das Geschäft anzukurbeln, gibt sich die gediegene Familien-Pension einen neuen Anstrich und Auftrag: Sie wird das Hotel „Zum Seitensprung“. Es dauert nicht lange, und gleich drei Paare buchen ein Zimmer für eine Nacht. Unglücklicherweise heißen alle Müller. Noch unglücklichererweise sind sie untereinander verbandelt und wagen nun alle im selben Etablissement einen Seitensprung, der natürlich nicht aufliegen darf. Bald haben Hotelportier Ewald, das flotte Zimmermädchen Lina und der ungelenke Kellner Norbert alle Hände voll zu tun, um zu vertuschen, verwechseln und – verstehen ... Natürlich bleibt dabei kein Auge trocken. Denn die Szenerie bietet „reichlich Zündstoff für Lachsalven“ (Kreiszeitung; 12.10.2020). Fatale, urkomische Situatio-



Die Schmalspur-Gigolos; München, theater ... und so fort © Lisa Fertner

losen Kumpel Thomas DIE Geschäftsidee: Sie steigen ins älteste Gewerbe der Welt ein. Thomas wird Callboy und er sein Zuhälter. Haben doch schon viele geschafft, und Thomas sieht ja auch ganz passabel aus! Zur Verstärkung hat Stefan gleich noch Rico mitgebracht, einen Profi aus der Branche. Kneipier Kud-del und Thomas trauen ihren Ohren nicht. Doch es bleibt eigentlich gar nicht genug Zeit, um lange nachzudenken, die ersten Termine sind schon gebucht und Thomas braucht dringend Geld ...

Wider Erwarten geht es im Folgenden nicht nur um urkomische und frivole Missverständnisse rund um das Thema

längst noch nicht erreichte Gleichberechtigung“ ebenso lebendig wie ein „flammendes Plädoyer für den Respekt vor dem Gleichgeschlechtlichen“ (Abendzeitung; 03.07.2020). Das wirkt bei allem Spaß drumherum weder aufgesetzt oder unpassend. Das Ergebnis ist vielmehr „ein echter, richtig guter Theaterabend, der auch ein klein wenig lehrreich und moralisch ist, dies aber so leicht, dass man gut dabei lacht“, wie die Kritik der Süddeutschen Zeitung (17.06.2020) befand. Und „gelacht wird viel“ in dieser „lupenreinen Boulevard-klamotte“ (Abendzeitung; 03.07.2020). Das Münchner

TEST!“ oder „Lustig, ernst am richtigen Fleck, mit Herz.“ Und auch: „Das Stück ist absolute Spitzenklasse, witzig und nachdenklich zugleich“ (Kom-



Seitenspringer; Weyhe, Theater © Weyher Theater

mentare auf „undsofort.de“).

Übrigens – glückliche Zuschauer erntet man bestimmt

nen reichen sich in rasantem Tempo die Hand und „unterhalten grandios“ (ebda.). Ein

wirklich „köstliches Chaos“ (Weser-Kurier; 12.10.2020), bei dem die Macher „die Handlung durch immer weitere Verstrickungen turbulent auf die Spitze treiben“, die Dialoge „spritzig und voller Pointen“ und die „Situationskomik kaum zu übertreffen“ sind (Zitate: Weser-Kurier; 12.10.2020).

Das Fazit der Kreiszeitung (12.10.2020): „Mit der tempo-reichen und mit nackten Tatsachen gespickten Komödie haben die Autoren Pinkus und Kruppa es erneut geschafft, ein megalustiges Stück für das Weyher Theater zu schreiben, das in die Herzen der Zuschauer trifft.“ „Das muss man



Sherlock Holmes und der Hund von Baskerville; München, Blumenburg-Theater © Volker Derlath

gesehen haben“, befand auch der Weser-Kurier (12.10.2020)

Kein Wunder also, dass es bei der Uraufführung in Weyhe, bei der die Regie zahlreiche witzige Ideen einbaute, um die Corona-bedingten Abstandsregeln zu wahren, „zahlreiche Lacher, häufigen Szenenbeifall und einen lang andauernden Schlussapplaus“ (Kreiszeitung; 12.10.2020) als verdiente Belohnung gab.

„Op Platt“ zünden die Pointen in der geschickten Übersetzung „Siedenspringer“ von Gerd Meier. Noch frei zur Erstaufführung.

## Sherlock Holmes und der Hund von Baskerville

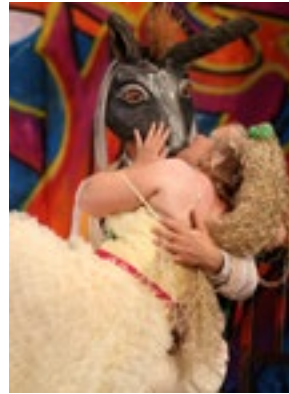
(The Hound of the Baskervilles)  
Kriminalkomödie  
von Frank Piotraschke  
(für drei Schauspieler  
und eine Nebelmaschine)  
nach Sir Arthur Conan Doyle  
3 Herren, 1 Dek.

Martin, Markus und Mario wollen den Krimi-Klassiker „Der Hund von Baskerville“ aufführen. Dabei kämpfen sie nicht nur mit dem bekannten Stoff, sondern vor allem mit ihren Egos und so wird das Ganze zu einem hoch unter-

haltsamen Theaterabend voll fliegenden Rollenwechseln, umwerfendem Sprachwitz und jeder Menge Situationskomik.

Autor Frank Piotraschke baut die Komödie so geschickt um den gruseligen Fall, dass jener nicht minder zu seinem Recht kommt, aber gleichzeitig viel gelacht werden darf.

Diese geniale Kombination führte das Münchner Blumenburgtheater im Oktober 2020 erstmals auf. „Hinreißend komisch“, freute sich die Kritik des Münchner Merkur (30.10.2020). – Wieder einmal der Beweis, dass man nicht unbedingt das große Besteck



Ein Sommernachtstraum;  
Willich, Festspiele Neersen

braucht, um auf der Bühne aus dem Vollen zu schöpfen. Drei Darsteller, eine geschickte Dramaturgie und die nötige Portion Humor und Phantasie schaffen ein großartiges Theatererlebnis. Das Münchner Publikum war mehr als begeistert – Ihres wird es auch sein.

## Ein Sommernachtstraum

(A Midsummer Night's Dream)  
von William Shakespeare  
Übersetzung und Bearbeitung  
von Carsten Richter  
4 Damen, 10 Herren, plus 3  
Transgender-Elfen

Eine „coole Version“ (Westdeutsche Zeitung; 25.07.2021) des Shakespeare-Klassikers liefert Carsten Richter in seiner Übersetzung und Bearbeitung, die im Sommer 2021 mit herausragendem Erfolge erstmals



Sonne, Sand und Sylt; Weyhe, Theater

bei den Festspielen Neersen zu erleben war. Das Publikum feierte mit „Standing Ovation“ die Inszenierung, die „aus dem angestaubten Stück eine rasante Show gemacht hat, die ihresgleichen sucht“ (RP-Online; 25.07.2021).

Den heiteren Reigen rund um die Liebe hat Richter auf intelligente Weises ins Heute transportiert, ohne auf den Zauber um den Elfenkönig Oberon und seine Titania, die verwirrten „Paare“ aus Lysander, Helena, Demetrius und Hermia oder die lustigen Handwerker zu verzichten. Das Ergebnis ist wirklich mehr als sehenswert. Perfekt für eine Freilichtbühne, die ein großes Bühnenspektakel abfeuern möchte!

## Sonne, Sand und Sylt

Musikalische Komödie von  
Kay Kruppa und Frank Pinkus  
3 Damen, 4 Herren, 1 Dek.

Auf einem Campingplatz treten ein paar grundverschiedene Männer zur Wahl des „Mr. Sylt“ an. Da ist zum Beispiel der selbstverliebte Surflehrer Nick, der sich schon vorab sicher ist, den Titel zu ergattern. Oder der Kriminalkommissar Marten,



der versucht, seine Liebe zum Friseur Jonas zu verstecken. Ganz zu schweigen vom eher unspritzigen Busfahrer Volker,



Sonne, Sand und Sylt; Weyhe, Theater

der am liebsten Wilhelm Busch zitiert. Keine leichte Wahl für die weibliche Jury, die zum Teil nicht minder skurril ist.

Während alle bemüht sind, sich von ihrer vorteilhaftesten Seite zu zeigen, bricht die Heiterkeit schon los, denn getragen wird die Story vor allem von mehr als 25 Hits, die an passenden Stellen ausgelassen interpretiert werden.

Auf dem Weyher Marktplatz trotzte das örtliche Theater damit aller Corona-Trübsal und bescherte dem Publikum „gute Laune zum Mitnehmen“ (Kreiszeitung; 05.07.2021) unter freiem Himmel. Die „umjubelte Premiere“ der musikalischen Komödie „sorgte für Partystimmung“ und „geriet zu einem rauschenden Abend“ (ebda.). Der bunte Mix kam bei den Gästen hervorragend an. „Spätestens bei Wolfgang Petrys ‚Wahnsinn‘ wird begeistert mitgeklatscht, -gesungen und -getanzt“, freute der Weser-Kurier (05.07.2021).

Diese spritzige Uraufführung erfüllte ihren Zweck voll und ganz: Es war „ein schöner Theaterabend, der all die mo-

mentanen pandemiebedingten widrigen Umstände für eine Weile vergessen und wohl jeden nur noch eines fühlen ließ: Pure Lebensfreude“ (Weser-Report; 04.07.2021). Was will man mehr?

## Der Sturm

(The Tempest)  
von William Shakespeare in einer Bearbeitung von Eberhard Busch  
4 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Gestrandet auf einer einsamen Insel sind die Protagonisten in dieser, im Original personenreichen und von Eberhard Busch meisterlich eingedampften Fassung, die Shakespeares großes Werk nicht nur auf das Wesentliche reduziert, sondern um neue Blickwinkel bereichert.

So werden hier nicht nur aus Herrschern Herrscherinnen und der Luftgeist Ariel zum Alter Ego der Hauptfigur, sondern auch Caliban, der Eingeborene, zur Stimme der Insel selbst. Dies funktioniert wunderbar und beschädigt den Kern der bekannten Geschichte um eine große Rache und die Macht des Verzeihens in keinsten Weise. Denn „das kleine Leben ist nur Schlaf und Traum“.

Die Badische Zeitung lobte nach der Uraufführung in Auerbachs Kellertheater im Labyrinth Staufen: „Befreit von langatmigen Szenen und übertriebenem Pathos“ kommt die Geschichte „höchst originell“ und „umso reizvoller und verständlicher als das Original“ (Badische Zeitung; 04.10.2021) daher. Und das mit einem nur 6-köpfigen Ensemble. Eine großartige Bearbeitung, die leicht umsetzbar und kurzweilig ist. Der große



Die Tür mit den sieben Schlössern; Karlsruhe, Jakobus Theater

Erfolg in Staufen bestätigt dies: „Großer Applaus“ (ebda.) war die Antwort des begeisterten Publikums.

## Die Tür mit den sieben Schlössern

(The Door with Seven Locks)  
Kriminalstück von Edgar Wallace  
in einer Neufassung  
von Frank Thannhäuser  
3 Damen, 5 Herren, Verw.

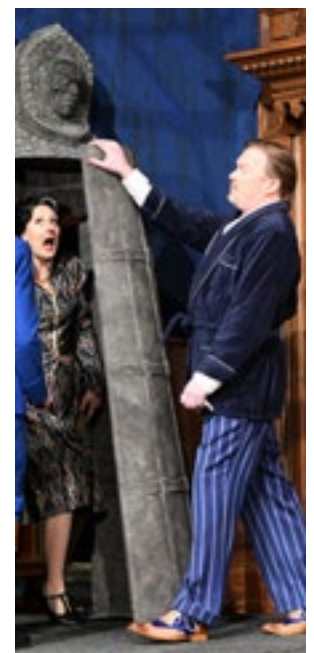
Lord Selford hat sich mit einem gigantischen Schatz in einer Gruft begraben lassen, die mit sieben Schlössern geschützt wird. Die Schlüssel hat er vertrauten Menschen übergeben. Sie sollen seinem Sohn John an dessen 25. Geburtstag gemeinsam das Tor zum Schatz öffnen. Doch natürlich sind nicht alle angesichts eines solchen Reichtums so integer wie gehofft. Bald regieren Habgier, Missgunst und böartige Intrigen und so dauert es nicht lange und die ersten Schlüsselträger segnen das Zeitliche ...

Krimi-Profi Frank Thannhäuser hat für sein Theater auf dem Hamburger Kiez eine überzeugende Neufassung des Wallace-Stoffes verfasst. Die Erstaufführung war „ein voller Erfolg. Alles stimmt“, lobte

das Hamburger Abendblatt (07.03.2020).

Das war kurz vor dem ersten Lockdown und die Bühne musste wie alle anderen ihre Türen schließen. Im Herbst 2021 gab es die zweite Premiere. Die illustre Gesellschaft konnte sich wieder auf mysteriöse und hochspannende Weise dezimieren und das genial eingerichtete Stück mit dem gebührenden Applaus gefeiert werden.

Eine perfekte Bühnensversion für alle Krimiliebhaber und ihr Publikum!



Die Tür mit den 7 Schlössern; Imperial Theater © WN

## Vom Winde verweht – echt jetzt?!

(Gone with the Wind – no kidding?!)

Komödie von Bernie Noris und garantiert nicht nach dem Roman von Margaret Mitchell  
2 Damen, 4 Herren, 1 Dek.

Im Jahre 1938 in New York: Garry Williams steht mit seinem Radiosender kurz vor der Pleite. Seine Gläubiger – darunter ein recht ungemütlicher Mafioso – fordern ihr Geld zurück. Nun droht ihm auch noch sein letzter Werbevertrag flöten zu gehen. Die Lage ist mehr als angespannt. Da taucht plötzlich die attraktive Tilda in seinem Büro auf und schwärmt vom dem Erfolgsroman, den alle Welt gerade feiert: „Vom Winde verweht!“. In seiner Not kommt Garry eine aberwitzige Idee. Er will das große Drama um Scarlett und Rhett live im Radio senden und damit den Sender vor dem Untergang retten. In halsbrecherischem Tempo rekrutiert er nun jede und jeden, die und der ihm unter die Finger kommt, vom stotternden Liftboy bis zum gealterten Kinderstar – und das prustende Publikum wird Zeuge eines genial missglückten Live-Hörspiels, bei dem einige Figuren haarsträubend

komisch über sich hinauswachsen.

„Manch skurrile Situation ist vorprogrammiert“ bei dieser Komödie, die „mit einer



Vom Winde verweht - echt jetzt?!; Braunschweig, Komödie am Altstadtmarkt © imagemoove

dynamischen Handlung, witzigen Dialogen und reichlich Situationskomik besticht“ (Zitate: Westfalen-Blatt; 12.03.2020). Autor Bernie Noris hat Mitchells Romanvorlage sehr frei „zu einem spritzigen Bühnenstück umgedichtet“ (Neue Westfälische; 10.03.2020). Vor allem bei der Live-Sendung im zweiten Teil bleibt kein Auge mehr trocken, wenn sechs sehr unterschiedliche Menschen mit allen verfügbaren Mitteln versuchen, unzähligen Charakteren eine



Vom Winde verweht - echt jetzt?!; Braunschweig, Komödie am Altstadtmarkt © imagemoove

Stimme zu verleihen, romantische Stimmung zu erzeugen, Langeweile auf Tara oder die gefährliche Atmosphäre des Bürgerkrieges durch den Äther zu schicken.

Die Uraufführungsproduktion der Braunschweiger Komödie am Altstadtmarkt sorgte mit ihrer Inszenierung für zahlreiche Lacher und erntete „heftigen Beifall im gut gefüllten Haus“ (Braunschweiger Zeitung; 07.03.2020). Auch auf Gastspiel riss die Bühne ihr Publikum zu Begeisterungstürmen hin. In Lübbecke „lachte das Publikum in der Stadthalle Tränen“ und spendete nicht nur „riesigen Schlussapplaus“, sondern auch „Gejohle“ und „ausgelassenes Gelächter zwischen den ein-



Des Wahnsinns fette Beute; Burghausen, Cabaret des Grauens

zelen Szenen“ (Neue Westfälische; 10.03.2020). Wer hätte gedacht, „wie viel komödiantisches Potential in diesem weltbekannten Liebesdrama steckt. Margaret Mitchell hätte ihre helle Freude gehabt!“ (regionalleser.de)

Im November 2022 darf sich das Publikum in Österreich freuen: Die Neue Bühne Wien plant die landesweite

Erstaufführung dieses „hochtourig situationskomischen“ (Braunschweiger Zeitung; 07.03.2020) Spaßes!

Und auch auf Plattdeutsch sorgt die Übersetzung „Vom Winde verweht – ernsthaftig?!“ von Martina Brünjes für Lachtränen.

## Des Wahnsinns fette Beute

Krimikomödie in 2 Akten  
von Thomas Brückner  
6 Damen, 6 Herren, spielbar mit  
4 Darstellern, 1 Dek.

Im Sanatorium der von Steins ist die Welt in Ordnung. Hier versteckt sich Paranoiker Horst unter seinem Aluhut, dichtet Wilma als selbsternannte Nachfahrin von Wilhelm Busch, ist Elke täglich die Hauptfigur eines anderen Films oder schleicht der düstere Michael gespenstisch herum. Der gutherzige Dr. Salomon wacht liebevoll über seine Schützlinge – oder doch nicht? Nachdem die Nervenanstalt plötzlich vor dem finanziellen Aus steht und die Leiche einer offenbar bestechlichen Gutachterin auftaucht, ist sich niemand mehr sicher. Die Polizei tappt im Dunklen. Da helfen nur noch die skurrilen Bewohner und ihre ganz eigenen Sichtweisen auf den Fall ...

Sämtliche aufgeführten Theaterstücke können bezogen werden bei:

Vertriebsstelle und Verlag  
Deutscher Bühnenschriftsteller  
und Bühnenkomponisten GmbH  
Buchweizenkoppel 19  
22844 Norderstedt

Fon: (0 40) 5 22 56 10  
Fax: (0 40) 5 26 32 86  
E-Mail: info@vvb.de  
Internet: www.vvb.de

Titel: „Floh im Ohr“, Festspiele  
Neersen © Yamel Photography